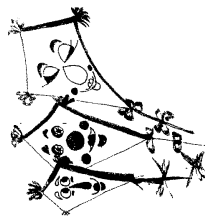
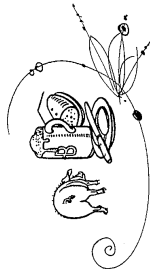


Thorpe Blättchen



Thorpe Heimatmuseum



Sommer 2008



Eppendorfer Heimatverein e. V.

Unser "Thorpe Heimatmuseum"



Grundsteinlegung am 6. Juni 1998 -



- Teileröffnung 1. u. 2. Bauabschnitt am 5. September
2008

Achtung, Neu!!!!
Wir sind jetzt auch im Internet präsent.
Unsere Homepage Adresse ist:
www.eppendorfer-heimatverein.de
Herzlich willkommen.

Impressum:
Eppendorfer Heimatverein e.V.
www.eppendorfer-heimatverein.de

Geschäftsadresse:
Wolfgang Schulz
Ruhrstr. 113,
44869 Bochum-Wattenscheid-Eppendorf

Stammtisch:
jeden ersten Mittwoch im Monat
20 Uhr in der Museumsscheune
Engelsburger Str. 9

Bürozeiten:
Montags 18 - 19 Uhr
Museum Engelsburger Str. 9

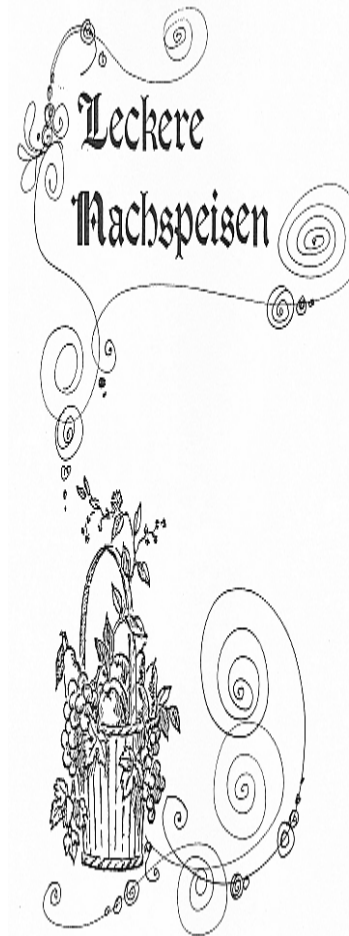
Konten:
Sparkasse Bochum BLZ 430 500 01
Kto.: 167 74 499
Volksbank Bochum-Witten BLZ 430 601 29
Kto.: 281 730 500

Redaktion:
D. Bunke Tel.: 0234 / 38 21 57
D. Mußmacher Tel.: 02327 / 74950
G. Robok Tel.: 02327 / 56 79 19
Ch. Schreiber Tel.: 0 2327 / 83 67 76
W. Schulz Tel.: 02327 / 7 55 63

Insertionen:
E. Truppat Tel.: 02327 / 7 84 12
I. Jendrowiak Tel.: 02327 / 79 09 72

Fotos:
A. Bernecker Tel.: 0234 / 45 32 04

Aus dem Alten Eppendorfer Kochbuch



Pumpenmichel - Eis
100 gr. geschlagene Sahne mit
1/2 Tasse geriebenes Pumpenmichel
vermischen. 1 El. geriebene Schoko-
lade und 2 El. Puderzucker unter-
ziehen. Mit 1 El. Kirschwasser
abschmecken. Im Eisfach 1 1/2 Std.
gefrieren lassen. Mit Mandel-
splitt garnieren.

Pumpenmichel mit Schokolade
100 gr. geriebenes Pumpenmichel
mit 100 gr. im Wasserbad zer-
laufener Schokolade, 4 El. Puder-
zucker, 1/2 Päckchen Vanille-Zucker
und 8 El. Puddingpulver gut ver-
rühren. In Portionsröhrchen
füllen. Mit geschlagener Sahne
verzieren, kalt stellen und servieren.

Das Kochbuch ist zu beziehen über den
Eppendorfer Heimatverein e. V.
zum Preis von 20 Euro

Decken gepackt und unter den Kohlen verscharrt. Die Flaschen wurden im Garten vergraben. Aber im Haus roch es immer noch nach Schnaps. Am Nachmittag gegen 15 Uhr kam Fritz von seiner Schicht nach Hause und sah seine Frau verstaubt wie ein Bergmann in der Küche.

Zwei Tage später hielt ein Wagen vor dem Haus und meldete die Durchsuchung an. Es wurde aber nichts gefunden. Der Bergmannsschnaps stand offen auf dem Tisch, sonst roch man nichts. Der lange Fritz sagte, dass jetzt Schluss ist mit der Brennerei und baute seiner Else im Garten einen Kiosk.

Es passte alles und man konnte dadrin sogar mal ein Schnäpschen zu sich nehmen.

Die Dorfhebamme kam immer mit ihrem Fahrrad vorbei. Vorn in ihrem Körbchen passten einige Flaschen rein. Sie machte alles süß und bunt und verteilte dieses Getränk als kleine Aufmerksamkeit in kleinen Flaschen an die frisch Entbundenen.

Ich habs damals auch probiert und muss sagen, die Kopfschmerzen davon sind längst vergessen.

Und im nächsten Thorpe Blättchen berichten wir über:

Rückblick auf die Oldie Nacht
Museumseröffnung in Wort und Bild
Theateraufführungen - Bilder und Reaktionen
Nachrichten aus Eppendorf
In eigener Sache
Fortschritt in unserem Bauerngarten
Neues aus unserem Museum
Rezepte und Rezepturen
Vorschau auf den Thorpe Weihnachtsmarkt
Jahresrückblick 2008
Stimmen und Stimmungen aus Eppendorf
Pressestimmen

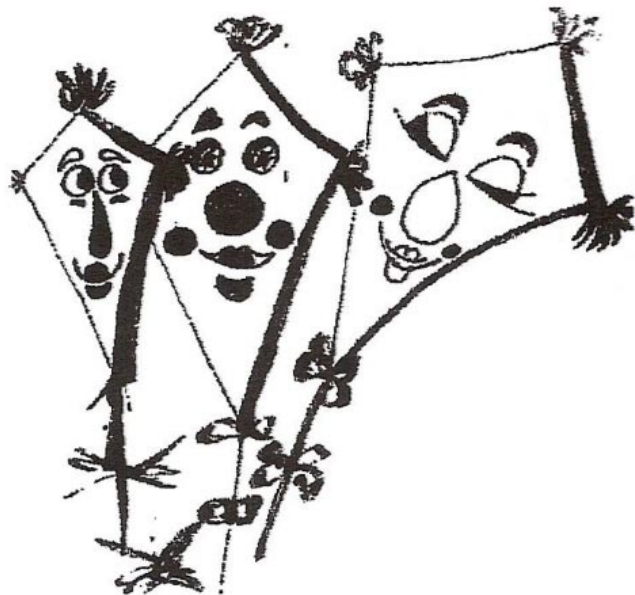
Besinnliches

*In einem Meer
von Schmerzen
ertrinken die einen,

die anderen lernen
darin schwimmen.*

Kyrilla Spiecker

Herzlich willkommen zum 13. Eppendorfer Drachentanz



Ein Familienfest der ganz besonderen Art

am Samstag 16. August ab 13 Uhr
und Sonntag 17. August ab 10 Uhr

Drachenshow und Drachenkunst
Samstag: Nachtflyen
Veranstaltungsort: Engelsburger Straße

Aus dem Nähkästchen geplaudert.

"Dau dat Ding weg, euch ham se angeschissen"

In der früheren Schützenstraße steht ein Haus, da brannte man so manches Likörchen. Es war nach dem letzten Krieg. Man bekam ja nichts. Man musste tauschen und handeln sonst hatte man gar nichts.

Der Bergmann bekam alles, auch Schnaps auf Karten. Die anderen Leute mussten zusehen. Doch Else machte das nichts aus, sie ging zum Landwirt und arbeitete dort von morgens bis zum abends auf dem Felde und bekam als Lohn Naturalien. Korn und was man sonst noch brauchte brachte man abends im Dunkeln zu ihr nach Hause. Die Leute vom Landwirt brachten reichlich, denn sie bekamen von Elses "Produkten" auch was ab.

Fritz, ihr lieber Schwager, baute excelente Geräte, die Else für ihre geheime Arbeit gut brauchen konnte. Ihr Mann, der lange Fritz bekam als Bergmann sein Deputat, Schnaps und andere Dinge für den täglichen Bedarf.

Die ganze Bude roch nach Schnaps und Else meinte, es sei der Bergmannschnaps.

Eines Tages baute, zum Schrecken aller, gegenüber ein Mann vom Ordnungsamt ein Haus. Der neue Bauherr und seine Frau machten einen Besuch beim Fritz und seiner Frau. Obwohl er vom Bergmannschnaps recht angetan war, roch er aber doch etwas, das so gar nicht zum Bergmannschnaps passen wollte.

"Da müsste man doch mal nachsehen, welche Dinge dort im Gange sind" sagte er zu seiner Frau. Der gestrenge Ordnungsbeamte meldete es in seinem Amt, obwohl seine Frau damit nicht einverstanden war. Sie ging heimlich zu Else an den Zaun und erzählte der Else was ihr Mann vorhatte.

Da läuteten bei Else die Alarmglocken.

In der Waschküche (dem Labor) standen die Flaschen fein aufgereiht auf einem Tisch. Der Destillationsapparat stand auf der Erde. Jetzt musste alles schnell verschwinden, aber wohin damit? Das beste Versteck, das man sich vorstellen konnte war der Kohlenkeller. Der Apparat wurde in

Eine Reise in den Pott

Hierbei handelt es sich nicht um eine der zur Zeit äußerst beliebten Kochsendungen, sondern um eine Reise in den Kohlenpott. Wir wohnen in Lauenburg an der Elbe und waren hier bei Bekannten in Eppendorf eingeladen. Unsere Vorstellungen vom Ruhrgebiet bezogen sich auf Toto und Harry, Schimanski oder andere Ruhrgebietsfilme im Fernsehen.

Erste Station war am Freitag das Starlight Musical. Es hat uns als häufige Musical Besucher voll begeistert.

Am Samstagmorgen ging es dann nach Eppendorf. Und immer noch hatten wir keine der Kohlenpott Zechen gesehen. Nachmittags wurde uns dann auf einem langen Spaziergang die Eppendorfer Umgebung gezeigt. Und da stand es nun auf einem Hinweisschild:

„Bergbauwanderweg“. Na endlich! Wir sind gelaufen und gelaufen, vorbei an wunderschönen Feldern und Wiesen, sogar an kleinen Wäldchen vorbei, wann aber kommen die Zechen? Um es vorweg zu nehmen, wir haben dann später doch noch eine gesehen, na ja fast. Das Deutsche Bergbaumuseum, mitten in Bochum war aber auch ganz interessant.

Am Abend besuchten wir das Thorpe Museum des Eppendorfer Heimatvereins. Die Freiwillige Feuerwehr feierte gerade ein Fest. Bei diesem Besuch durften wir dann auch das fast fertige Museum anschauen. Schon erstaunlich, was man mit Freiwilligen alles schaffen kann. Mit der gegenüberliegenden Obstwiese, dem geplanten Bauerngarten und dem Backhaus wird es sicher mal ein richtiger Bauernhof werden, wie es ihn früher gab.

Gut, Lauenburg ist ländlicher, aber auch abgelegener. Bis Lüneburg oder Hamburg fährt man doch eine halbe bis eine Stunde. Hier in Eppendorf ist Natur und Grün nah beisammen und doch sind ringsherum viele Städte mit schönen Geschäften.

Also meiner Meinung nach ist der „Pott“ mit seinen Leuten durchaus eine Gegend, wo es sich zu leben lohnt.

Viele Grüße von Susanne an den EHV

Einladung

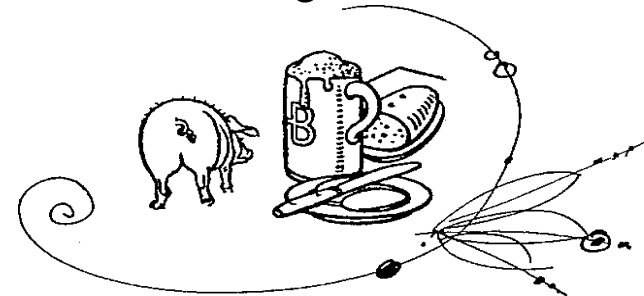
zum

Ernte- und Schlachtfest

am 6. September 2008

am **Museum, Engelsburger Str.**

9



ab 15 Uhr

mit Demonstrationen bäuerlicher Arbeit mit
historischen Geräten

"vom Kornschnitt zum Brot"

ab ca. 18.30 Uhr

Schlachtfest in der Scheune

(Thorpe-Teller mit Leber-, Blutwurst, Schinken,
Sauerkraut und frisch gebackenem Brot)

Bier vom Fass und zünftige Musik



Teileröffnung

unseres

"Thorpe Heimatmuseums" vom 5. bis 7. September 2008.

Wie fing alles an? Der EHV wurde im Jahr 1988 gegründet um ein großes Fest zu feiern (1100 Jahre Eppendorf). Was danach kam war eigentlich eine logische Folge. Es musste ein Ort gefunden werden, wo man sich auch weiterhin traf, fröhlich seine Feste feiern konnte und getreu unserem Motto Altes erhalten und Neues gestaltet werden konnte.

Nach 10 Jahren harter Arbeit ist es endlich geschafft. Der bis heute fertige Teil unseres Museums kann eröffnet werden. Es fehlt zwar noch der 3. Bauabschnitt mit Backspeicher, Teich und Aussenanlage aber wir können schon jetzt etwas vorzeigen und unseren Gästen präsentieren. Dieses Ereignis ist auch ein Meilenstein für ganz Eppendorf.

Wir möchten alle, die mit Interesse unsere Arbeit verfolgt haben, einladen, dieses Heimatmuseum zu begutachten und mit uns die Eröffnung gebührend und angemessen zu feiern. Sie sind uns herzlich willkommen.

Rückblick auf die Fahrradtour

Die traditionell an Christi Himmelfahrt stattfindende Fahrradtour konnte in diesem Jahr nicht zu diesem Datum stattfinden, da der 1. Mai (1000 Tulpen Frühlingsfest) und Christi Himmelfahrt auf einen Tag fielen. Daher wurde kurzerhand der 22. Mai (Fronleichnam) für die Fahrradtour mit anschließendem Grillen auserkoren. Das Wetter spielte wieder hervorragend mit und so konnten wir mit ca. 15 Personen diesen Tag genießen. Die Tour begann am Museumsplatz und führte über die Jahrhunderthalle und weiter über die alte Erztrasse bis nach Gelsenkirchen. Von dort ging es dann zur Himmelsleiter in Leithe und weiter über das Heimatmuseum Helfs Hof zurück zum Thorpe Heimatmuseum. Es war ein sehr schöner und angenehmer Tag.



Die Himmelsleiter in Leithe

Rückblick auf die Jahreshauptversammlung 2008

Am 10. März fand in der Museumsscheune des Eppendorfer Heimatverein die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Zur Zeit hat der EHV 438 Mitglieder. Es waren 45 Mitglieder persönlich anwesend und 16 Mitglieder ließen sich vertreten.

Nach einer Gedenkminute für die Verstorbenen und einen Rückblick auf die vergangenen 20 Jahre EHV wurden die Berichte der einzelnen Gruppen sowie der Geschäftsbericht des Vorstandes vorgetragen. Der Bericht der Kassenprüfer endete mit dem Vorschlag den Vorstand, ob seiner guten Arbeit, zu entlasten. Dies geschah auch einstimmig.

Eine Auflockerung der Jahreshauptversammlung war zum einen der per Leinwandpräsentation vorgetragene Bericht des Festausschusses sowie zum anderen der zum Ende der Versammlung gezeigte Jahresablauf der verschiedenen Feste und Aktivitäten in Wort und Bild. Dies war für alle Anwesenden eine Rückschau über das vergangene Jahr mit vielen Wiedererkennungseffekten.

Vielleicht kommen aufgrund des vorher erwähnten zur nächsten Jahreshauptversammlung das ein oder andere Mitglied zusätzlich zur JHV. Ein wichtiger Punkt der diesjährigen JHV war die Wahl eines neuen Vorstandes, da der Vorstand immer nur für 2 Jahre gewählt wird. Gewählt wurden ohne Gegenstimmen und nahmen die Wahl auch an:

Vorsitzender:	Gerd Robok
Geschäftsführer/	
stellv. Vorsitzender:	Wolfgang Schulz
Schatzmeister:	Dieter Bunke
stellv. Schatzmeister:	Dieter Mußmacher
Schriftführerin:	Ingrid Jendrowiak
Beisitzerin:	Ellen Truppat
Beisitzerin:	Ulrike Kipf

Der Vorstand ist auch bildlich in unserer Homepage unter : www.eppendorfer-heimatverein.de abgebildet.

Festprogramm zur Museumsteileröffnung "Thorpe Heimatmuseum"

Freitag 5. September 2008

14 - 18 Uhr (offen für alle)

Darstellung ländlichen Lebens im 19. u. 20. Jahrhundert.

Kommen und zuschauen, was Bauer, Bäuerin, Mägde u. Knechte auf einem Bauernhof zu tun hatten.
z.B.

Wäsche waschen, Bügeln, Mangeln, Buttern,
Essen zubereiten, Strohsäcke stopfen, Strümpfe stopfen,
Brot backen, Kühe melken, Tiere hüten, Wurst machen,
Sensen dengeln, Besen binden, Bäume sägen, Holz hacken,
Messer u. Äxte schärfen, Korn dreschen, Mehl mahlen
und viele andere Arbeiten, die heute schon vergessen sind.

19 - 21 Uhr (begrenzte Gästezahl)

Kamingespräch mit Politik, Presse, Ämtern u. Organisationen.

Samstag 6. September 2008

ab 15 Uhr (offen für alle)

unser traditionelles Ernte- u. Schlachtfest mit Führungen durch das Museum und Informationen aller Art
mit Programm, zünftige Musik und leckerer Schlachteplatte
(siehe auch besondere Ankündigung, Plakate)

Sonntag 7. September 2008

**15 - 18 Uhr
(für geladene Gäste aus Vereinen,
Verbänden, Geschäftsfreunden.)**

Kaffeenachmittag mit Plattenkuchen u. Kaffee,
Museumsführungen und Informationen

Das Thorpe Theater Eppendorf präsentiert:

Eine Reise nach Jerusalem

Ein Lustspiel in drei Akten von Thomas Gehring

Aufführungsort ist die Museumsscheune des Eppendorfer Heimatvereins an der Engelsburger Straße 9 in Wattenscheid – Eppendorf.

Zu erreichen mit den Buslinien 345 Haltestelle Schützenstraße/Thorpe Heimatmuseum und Linie 365 Haltestelle Eppendorf Mitte.

Bitte beachten Sie, dass die Aufführungen in einer Scheune stattfinden. Also, Kleidung anpassen.

Für Verzeehr vor der Aufführung und in den Pausen ist gesorgt.

Der Vorverkauf beginnt Ende August im Salon Mußmacher Am Thie 29 und im Schreibwarengeschäft Willecke Ruhrstraße 155. Weitere Informationen unter Tel. 02327 / 73344

Aufführungstermine:

Freitag 10.10. + 17.10. + 24.10.08 jeweils um 20 Uhr

Samstag 11.10. + 18.10. + 25.10.08 jeweils um 19 Uhr

Einlass 1 Stunde vor Beginn

Eintrittspreise: Erwachsene 8.- Kinder bis 14 Jahre 7.-

Zum Stück:

Dr. Walter Schicker und dessen Gattin Gertrude entschließen sich kurzfristig, doch nicht in den Urlaub nach Jerusalem zu fliegen! Um sich aber vor der Verwandtschaft nicht zu blamieren, beschließt das Paar, wenigstens pro forma zu verreisen! Die freundliche Nachbarin wird gebeten, sich um die Blumen zu kümmern. Man tut so, als ob man verreisen würde und quartiert sich im Keller ein. Wer hätte auch gedacht, dass ausgerechnet die Maschine nach Jerusalem abstürzt!? In der Aussicht auf eine reichliche Erbschaft lässt die geldgierige Verwandtschaft jeglichen Anstand vermissen.

In eigener Sache

Nachwuchs hat sich im Eulennistkasten an der Giebelseite der Scheune des Eppendorfer Heimatvereins eingestellt. Das fleißige Schleiereulen-Elternpaar versorgt im Augenblick drei junge Eulen. Es befinden sich zwar noch weitere Eier im Nest, ob daraus aber auch noch Jungvögel schlüpfen ist eher fraglich.

Ein Insekten Hotel hat die Bonhoeffer Grundschule an der Ruhrstraße 150 auf Anregung und unter Mithilfe des EHV angelegt. Wir wünschen dem Hotel viele Übernachtungsgäste.

Brot gebacken und Lehmziegel hergestellt wurden unter anderem mit Unterstützung des EHV bei einer Projektwoche der Bonhoeffer Grundschule. Schüler und EHV waren mit der Zusammenarbeit sehr zufrieden. Es wird sicher weitere Aktionen mit Eppendorfer Schulen und dem Eppendorfer Heimatverein geben.

Getraut hat sich unser Getränkelieferant Jörg Podoll. Er ist seit dem 21.12.2007 wieder verheiratet. Die kirchliche Trauung fand am 24.05.2008 statt. "Es passt alles zusammen, charakterlich, gedanklich, Interessen und Hobbys" sagt Jörg Podoll und hat einen glänzenden Augenausdruck.

Die Fa. Podoll von der Vereinsstr. 32 in Bochum, das ist Jörg Podoll und seine Mutter, beliefern den Eppendorfer Heimatverein seit langen Jahren mit allerlei Getränke die für die unsere verschiedensten Veranstaltungen benötigt werden. Es gab bisher keine Probleme und wir sind guten Mutes, dass dies in Zukunft auch so bleibt.

Einen neuen Zaun hat ein Teil des Museumsgeländes erhalten. Dabei wurde der geplante Bauerngarten und das Grundstück zur Engelsburger Str. 7 mit einem 1,20m hohen Staketenzaun aus französischer Edelkastanie eingefasst. (Übrigens ist Edelkastanie eines der widerstandsfähigsten Hölzer.)

Umbenannt wird die Bus Haltestelle "Schützenstr". Pünktlich zur Teileröffnung des Thorpe Heimatmuseums am 5. September 2008 wird die Bus-Haltestelle Schützenstrasse in "Schützenst./Thorpe-Heimatmuseum" benannt. Der neue Name war zwar nicht kostenlos zu bekommen, aber ein weiterer Schritt zur Identität des Eppendorfer Heimatmuseums.

Nachrichten aus Eppendorf

Das erste Sommerfest des Elsa Brändström Heims in Eppendorf findet am 23.08.2008 statt. Wir wünschen den Bewohnern und ihrer Gästen ein schönes Fest und viel Spaß.

Nichts Neues gibt es von der Bebauung des ehemaligen Kottens "König" am Wegmanns Hof zu berichten. Die Familie König ist bereits seit geraumer Zeit ausgezogen. Und die Gerüchteküche kocht. Ärztehaus, Disco, warten wir es ab. Irgendwann geht es los, dann wissen wir mehr.

Großes Rätselraten auch um den neuen Standort der Freiwilligen Feuerwehr. Hier geplant - geht nicht, da geplant - geht auch nicht, ja wo (laufen) bauen sie den nun und vor allem wann?

Gebaut wird auf jeden Fall das neue Falkenheim, in dem auch der Mobile Offene Jugendtreff einziehen wird. Der Bauplatz liegt an der Längsseite des Sportplatzes zu den Kleingärten hin. Die Fertigstellung soll noch in diesem Sommer erfolgen.

Im vollen Grün zeigt sich die Baumallee an der Engelsburger Straße. Schon jetzt kann man ahnen wie schön die Lindenallee einmal sein wird.

Geschlossen hat das Kaffeeekännchen am Wegmannshof nach mehr als 3 Jahren. Damit hat Eppendorf wieder einen kleinen Farbtupfer weniger.

Geschlossen hat auch das Restaurant "Kotten Bodde". Am 31. August gibt der Pächter den Kotten wieder an den Verpächter "Getränke Gabriel" zurück und verlängert den Pachtvertrag nicht mehr. Auf Rückfrage teilte der Pächter der Redaktion mit, dass die hohen Pachtkosten und die gestiegenen Energie- u. Erstellungskosten einen kostendeckenden Betrieb nicht mehr gerechtfertigt hätten.

Rauchverbot. Das als Nichtraucherschutz deklarierte Gesetz ist auch für den EHV bindend. In öffentlichen Gebäuden darf ab dem 1. Juli nicht mehr geraucht werden. Somit gilt in unseren Gebäuden gemäß den gesetzlichen Vorgaben bei öffentlichen Veranstaltungen ein absolutes Rauchverbot. Wir bitten unsere Gäste um ihr Verständniss.

Personen und Darsteller

Dr. Walter Schicker Professor für angewandte Psychologie	Hans Peter Reichert
Gertrude Schicker dessen Frau	Christa Vetterkind
Elfriede Schnecks deren schüchterne Schwester	Gisela David
Horst Schnecks Elfriedes Mann, Geizkragen	Heinz David
Kordula Zeiß Witwe, geldgierige Schwester Walters	Iris Malinowski
Renate Lutz Nachbarin, die alles gebrauchen kann	Marion Vetterkind
Karl Biertempfel glückloser Einbrecher	Wolfgang Schulz
Theodora Örtler Bestattungsunternehmerin der Firma TÖT	Renate Wisniewski
Erika Veit Polizeibeamtin	Konstanze Fork
Ernst Wilhelm Scherz Journalist	Werner Benedikt
Souffleuse	Judith Truppat
Requisite	A. Uttinger-Maschun
Maske	Monika Mußmacher
Technik	J. Fuhrmann-Randau
Regie	Dieter Mußmacher

Sowie viele fleißige Helfer beim Bühnenaufbau, an den Verzehrständen und hinter den Kulissen. Allen diesen, ohne die die Aufführungen nicht stattfinden könnten, im Voraus den herzlichen Dank der Theaterleute.

Getränke Podoll

Getränke - Abholmärkte - Party-Service
Verleih von Zapfanlagen u. Ausschankwagen
Getränke-Heimdienst



Vereinsstr. 35 · 44793 Bochum · Tel.: 0234 / 143 30



**Wattenscheider
Dienstleistungs
Zentrale**

kaufmännische & technische
Dienstleistungsangebote

Reinhold Rousselange
Holzstraße 75
44869 Bochum-Eppendorf

Telefon: (02327) 70 727
Fax: (02327) 70 669
Handy: 0177 70 70 727

- Umzugs- und Transport-Service
- Küchen- und Möbel-Montage
- Haushaltsauflösung und Entrümpfung
- Instandhaltungs- und Reparatur-Service
- PC-Hilfe und kaufmännischer Service

individuell • zuverlässig • preiswert

Blumen-Galerie
Sprenger-Sprenger

Holzstr. 74
44869 Bochum
Tel. 02327/788621

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 14.00 Uhr · So 10.00 - 12.00 Uhr

Fahrschule



**Höntroper Str 6
44869 Bochum**

**0 23 27/5 25 95
0171/3 10 38 72**

Raimund Koch



Augenoptikermeister

Im Kattenhagen II

44869 Bochum

Tel. 0 23 27 / 7 23 47

Aufnahmeantrag

Ich/wir möchten Mitglied/er im Eppendorfer Heimatverein e.V. werden.

Name: Vorname:
 Straße/Nr.: Ort: Telefon:
 Beruf: Geb.-Dat.: Ich möchte passiv Mitglied sein
 Ich möchte aktiv mitwirken
 Weitere Familienangehörige möchten auch Mitglied werden:
 Name: Vorname: Geb.-Datum:
 Ort: Datum: Unterschrift:
 Bei Minderjährigen Unterschrift der gesetzlichen Vertreter
 Unterschrift:

Beitrag **12,-€** / Jahr für Einzelpersonen **24,-€** / Jahr für Familien
(Zur Familie zählen auch Kinder bis zum 21. Lebensjahr, die im selben Haushalt leben.)

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift:

Haemit ermächtige ich den Eppendorfer Heimatverein e.V. widerruflich die von mir zu entrichtenden Beiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines Girokontos Nr.: BLZ abzubuchen
 bei (genaue Bezeichnung der kontoführenden Bank)

Name: Vorname: Anschrift: Datum: Unterschrift:

Meisterbetrieb der Kfz.-Innung

Gerhard Giesler

Hattinger Straße 182 44795 Bochum

Telefon: 0234 5886747

Handy: 0171 4932625

**Gebel &
Stawski** GmbH

Sanitär - Heizung
Kundendienst

Gebel & Stawski GmbH

Gas u. Wasserinstallationen
Heizungs- und Lüftungsbau

Achtermannstr. 9
44866 Bochum-Wattenscheid
Tel.: 02327 / 88 11 2, Fax: 02327 / 8 29 41



**BESTATTUNGEN
HEINZ KLAMMER**

44869 Bochum-Eppendorf, Ruhrstraße 202
Telefon 02327 - 994827

Rätsecke

wer kennt diesen Gegenstand?
bitte melden unter 0 23 27 / 7 49 50 oder
unter 0 23 27 / 7 20 21



FREI Qualität vom
Tischlermeister

Möbel und Einrichtungen
Gleitschiebetüren
Zimmertüren
Lack-, Spanndecken

Im Kattenhagen 10
44869 Bochum-Wat.
Tel.: 02327 / 83 87 7-4

www.frei-tischlermeister.de
info@frei-tischlermeister.de

Nachhilfeunterricht

Rebekka Steinhoff

Erfahrene Lehrerin gibt Unter-
richt
in

Englisch, Latein, Französisch,
Mathematik und Spanisch

Bochum - Stiepel, Tel.: 0234 / 9 73 59 57



Textilien

Günter Mummert

Ruhrstraße 146
44869 Bochum-Eppendorf
Tel.: 0 23 27 - 7 09 82

Wir führen:

Damenmoden bis Größe 52
Baby-/ Kindermoden in den Größen: 52 - 176
Wäsche (auch für den Herren)
Miederwaren
..... und vieles mehr

F r i s e u r

MÜLLER

HAARPFLEGE NATÜRLICH.

Kosmetik + Biosthetik

Ruhrstraße 139 · 44869 Bochum

Telefon 0 23 27 - 747 88 · www.biosthetik.de/mueller



Car Service

Thomas Wegener

KFZ Technikermeister

Wegener Bosch Service

Ruhrstraße 207
44869 Bochum

Tel.: 0 23 27 / 99 47 2-0
FAX 0 23 27 / 99 47 2-29

info@wegener-bosch-service.de

Blumen König

Am Thie 3c

44869 Bochum/Eppendorf

Tel.: 0 23 27 / 789 644

Fax: 0 23 27 / 79 302

e Mail: kontakt@blumen-koenig.de

Dieter Mußmacher

Am Thie 29, 44869 Bochum
Tel. u. FAX 0 23 27 / 7 33 44

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 8.30 - 17.45 Uhr

Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Im Herrensalon: Do. von 18 - 20 Uhr nach Terminabsprache



Schöne Gärten · Neuanlagen · Umgestaltung · Pflege

Bodo Strieder

Garten- und Landschaftsbau GmbH

Ruhrstraße 29 · 44869 Bochum (Eppendorf)

Telefon (0 23 27) 7 35 30 · Telefax (0 23 27) 78 02 13

E-Mail: galabau.strieder@cityweb.de

Seit 1872

Bestattungen

Grusemann

Beratung und Erledigung der Formalitäten in allen
Bestattungsangelegenheiten, Hausbesuche in allen Stadtteilen
"Eigene Verabschiedungsräume"

44869 Bo.- Eppendorf, Munscheider Str. 15

44869 Bo.- Höntrop, Alte Post 10

Tel.: **7 11 80**

Lotto - Tabak - Schulbedarf
Papeterie

Norbert Fox

Am Thie 21

44869 Bochum

Tel.: 0 23 27 / 7 21 55

Änderungsschneiderei

Karin Pfaff

Am Thie 3 c
44869 Bochum

Tel.: 02327 70616

Fax.: 0234 6414678

E-Mail: k.pfaff@web.de

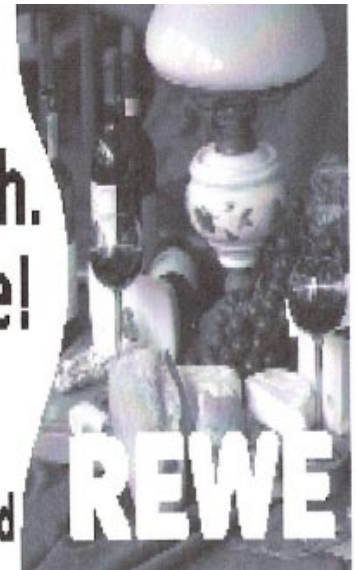
Mobile: 0179 9214863



Frisch und freundlich.
Immer in Ihrer Nähe!

LENK 6 x in Bochum
und Wattenscheid

REWE



Wattenscheid - Eppendorf, Am Thie 9, Tel.: 79 03 70

Tortenträume Niggeling

Ingo Werthenbach-Tonscheid

Obermeister der Konditoreninnung
Bochum, Dortmund, Lünen

Elsa-Brändström Str. m 132

44869 Bochum-Eppendorf

Tel./FAX: 0 23 27 / 7 20 79



Tipota

griechischer Laden
Eppendorfer Str. 5
44869 Bochum / Eppen-
dorf

Tel.: 0171 7449683

Blumen Städtler

im Herzen Eppendorfs

Am Thie 3 a

44869 Bochum -

Eppendorf

Telefon: 0 23 27 / 97 90 44

Geschenkartikel

Bücher und Bürombedarf

Ursula Gustrau

44789 Bochum Tel.: 33 66 36

Universitätsstr. 67

Buchhandlung Napp OHG

Mirhoff & Fischer

Im Kattenhagen 14 - 44869 Bochum-Wattenscheid
Telefon (0 23 27) 30 69 85, mail: buchhandlung-napp@t-online.de

*-freundlicher Service-
-kompetente Beratung-
-Bestellung sämtlicher lieferbaren Bücher-*

Ihre neue
Buchhandlung in Eppendorf

KLAMMER & TEAM

Tischlerei GmbH | Meisterbetrieb

Ruhrstr. 202, 44869 Bochum-Eppendorf

Tel.: 0 23 27 / 71 271

50 Jahre Tischlerei Klammer an der Ruhrstr. 202 in Eppendorf.

- Klammer & Team: jung, kreativ und flexibel -

Wer sagt denn, dass der Mittelstand keine Ideen mehr hat?

Wir bieten unseren Kunden innovative Lösungen nach Maß.

Das Unternehmen deckt die gesamte Bandbreite des Tischlerhandwerks ab: von den kleinsten Reparaturen über den Bau von individuellen Möbeln, Einbauschränken oder Treppen bis hin zu Möbeln mit Fernbedienung.

Out of desk heißt das Schlüsselwort für modernste Möbelkonzepte für das Team um die Geschäftsführer

Michael van der Meulen

und Markus Friedrich

bereits mehrfach ausgezeichnet wurde. Wir arbeiten z.Zt. an behindertengerechten Möbeln, wie z.B. absenkbaren Küchenschränken, verstellbaren Waschgelegenheiten im Bad usw

Sie sehen: Geht nicht gibt es bei uns nicht.

Schauen Sie doch mal rein. Auch im Internet unter:

www.tischlerei-klammer.de oder www.out-of-desk.de

-----TAXI-----

Fischer

Ihr familiäres, freundliches

Taxiunternehmen

in Eppendorf

0 23 27 / 777 62

Getränke Stanko

Die große Auswahl an Getränken
ganz in Ihrer Nähe.

Verleih von Zapfanlagen und
Partyzubehör

Höntrop: Im Rodenfeld 1 Tel.: 780 800
Eppendorf: Munscheider Str. 85 Tel.: 7 58 12

Willeck

Ruhrstr. 155 - 44869 Bochum
Tel./Fax: 02327/73966
mokawigt-online.de



Lotto - Tabak - Presse - Kaffee
Geschenke - Schreibwaren
Reinigung - Foto - Telefonkarten
VRR Tickets & Mehr

Autotechnik Naskret

... alle Marken ...
... voller Service ...



Holger Naskret
KFZ Meister

Ruhrstrasse 211
44869 Bochum
Telefon: (0 23 27) 97 46 300
Telefax: (0 232 27) 97 46
301

Ihr Partner wenn Sie Profis suchen



ALLES AUS EINER HAND!

TV, Video, HiFi, Hausgeräte,
Waschmaschinen, Trockner,
Einbaugeräte, Kabelanschluss
und Satellitenbau.

Radio Look
MEISTERBETRIEB

Ruhrstraße 2, 44869 Bochum/WAT-Eppendorf
Telefon 0 23 27/7 33 52 • www.radio.look.de
Email: service@radio-look.de

LEIHGERÄTE - SERVICE

Geschenkstube Look

Freu(n)de
für's Leben...
... keinesfalls alltäglich, sondern
einzigartig.
Immer etwas Besonderes,
nie langweilig...



Schönes muss nicht teuer sein!

Bochum - Eppendorf
Ruhrstraße 2
Tel. 0 23 27 / 7 97 68

Bochum - Linden
Hatingenstraße 829
Tel. 02 34 / 9 41 22 99

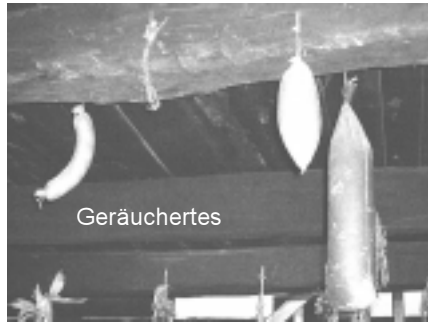


Eppendorfer Reiseladen
Norbert Fox
Am Thie 21
44869 Bochum
Tel.: 0 23 27 / 7 21 55

Mittendrin im Bauernhausmuseum



Milch-
zentrifuge



Geräuchertes



Ziegenwagen



Hochrad



Butterfass



Feuerschutzkorb



Spinnstube



Kornmühle



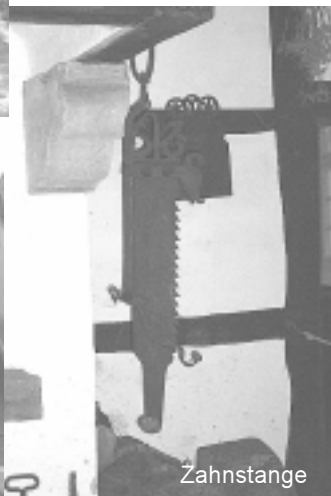
Kornreinigungsgebläse



Knechkammer



Kiinderwiege



Zahnstange



Schleifstein



Einzahnpflug